

Absender:
.....
.....

Netzgesellschaft Frankfurt (Oder) mbH
Karl-Marx-Straße 195
15230 Frankfurt (Oder)

Umsetzung der technischen Vorgaben nach § 9 EEG

Einsatz eines Funkrundsteuerempfängers

Anschluss: Standort:
PLZ / Ort / Straße / Hausnummer

Reg.-Nr.:

Wie in dem Ihnen vorliegenden Brief beschrieben, ist für Anlagen > 25 kWp zur Erfüllung der technischen Vorgaben nach § 9 EEG ein Funkrundsteuerempfänger (FRSE) des Typs FTY 263 notwendig.

Der FRSE wird von der Netzgesellschaft Frankfurt (Oder) mbH (NG-FFO) zu nachstehenden Konditionen erworben. Der Kaufpreis der FRSE beträgt:

Funkrundsteuerempfänger	633,61 EUR
zzgl. Umsatzsteuer (z.Z. 19 %)	120,39 EUR
Brutto	754,00 EUR
=====	

Sobald NG-FFO den unterzeichneten Auftrag erhalten hat, erfolgt die Lieferung des FRSE + Antennengehäuses sowie Rechnungslegung. Ein Eigentumsübergang erfolgt erst nach vollständigem Zahlungseingang bei NG-FFO. Erst nach erfolgreicher Einbauprüfung kann eine Weiterverarbeitung (Freigabe des Vergütungsanspruches nach § 25 EEG) durch NG-FFO erfolgen. An dieses Angebot fühlen wir uns zwei Wochen, ab dem Eingang des PV- Antrages gebunden.

Die Übergabe des FRSE erfolgt per Post an folgende Lieferadresse (*Bitte ausfüllen*):

Name:
Straße / Nr.:
PLZ / Ort:
Ansprechpartner vor Ort:

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift / Stempel

Zahlungsvereinbarung

Einzugsermächtigung (nur für diese Bestellung)

Kreditinstitut:

IBAN:

BIC:

Der Rechnungsbetrag kann im Einzugsermächtigungsverfahren eingezogen werden.

.....
Datum Unterschrift Auftraggeber

Zahlung nach Rechnungseingang

Die Zahlung erfolgt 14 Tage nach Rechnungseingang.

.....
Datum Unterschrift Auftraggeber

Barzahlung

Die Zahlung erfolgt bar zu den Kassenzeiten der Netzgesellschaft Frankfurt (Oder) mbH.

Dienstag: 13:00 -15:00 Uhr

Donnerstag: 09:00-12:00 Uhr

Andere Termine sind nach vorheriger Vereinbarung möglich.

.....
Datum Unterschrift Auftraggeber